

Titting *aktuell*

Amts- u. Mitteilungsblatt des Marktes Titting in der Altmühl-Jura Region

Ausgabe Nr. 10 |
Oktober 2020



Martinskirche Titting

Aus dem Inhalt:

- Neue Mitarbeiterin in der Bauverwaltung
- Neuer Schulleiter an der August-Horch-Grund- und Mittelschule
- Langjährige Feldgeschworene ausgezeichnet



Informationstafel

Rathaus Markt Titting

Amtsleiter: Erster Bürgermeister Andreas Brigl
Rathausplatz 1, 85135 Titting
Email: info@titting.de, Internet: www.titting.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8:00 – 12:00 Uhr u. Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Achtung: Aktuell eingeschränkter Parteiverkehr!

Tourist-Information

Marktstraße 21, 85135 Titting, Email: tourismus@titting.de

Öffnungszeiten: Mai - - September:
Mo. bis Fr. von 10:00 – 12:00 Uhr
Mo., Di., Do. und Fr. 14:00 – 16:00 Uhr
März - April - Oktober
Mo., Di., Do. u. Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr

In den Monaten November bis einschl. Februar bleibt die Tourist-Information geschlossen.

Pfarr- u. Gemeindebücherei St. Michael

Rathausplatz 1, 85135 Titting
E-Mail: buecherei.titting@gmail.com
Kontakt: Ursula Rudingsdorfer
Telefon: (0151) 54 79 77 34 – während der Öffnungszeiten
Öffnungszeiten: Mi. 15:30 – 17:00 Uhr, Do. 17:30 – 19:00 Uhr
u. So. 10:00 – 12:00 Uhr

Kindergärten

Kath. Kindergarten St. Andreas Kaldorf
Kirchweg 5, 85135 Titting Kaldorf
Telefon: (08423) 98 74 93, Kontakt: Daniela Peter

Kath. Kindertagesstätte St. Michael Titting
Am Galgenberg 19, 85135 Titting
Telefon: (08423) 2 14, Kontakt: Veronika Regler, Daniela Krach

August-Horch Grund- und Mittelschule Titting

Am Kreuzberg 20, 85135 Titting
Tel. (08423) 981 33, Fax (08423) 981 35
E-Mail: Verwaltung@Volksschule-Titting.de
Kontakt: Franz Josef Neumayr (Rektor)

Musikschule

Rathausplatz 1, 85135 Titting, Telefon (08423) 9921-23
Kontakt: Maria Struller, Heinrich Maurer

Seniorenheim Anlautertal

Am Galgenberg 1, 85135 Titting
Telefon: (08423) 985940
Kontakt: Anna Pfaller

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst 112
Krankentransport 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... 116117
Giftnotruf (089) 19240
N-ERGIE Störung Erdgas/Wasser (0800) 234-3600
N-ERGIE Störung Strom(0800) 234-2500
N-ERGIE Störung Fernwärme..... (0800) 234-4500

Wasser

Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe.....(08463) 9690
Kindinger Gruppe(08463) 9690
Eichstätter Berggruppe(08421) 9753-0
Burgsalacher Juragruppenwasserversorgung(0151) 12164885

Abwasser

Kläranlage Titting.....(08423) 9921-34
Zweckverband Anlautertal (0173) 8917334

Rathaus Titting

Zentrale:	(08423) 9921 -0
Fax	-11
1. Bürgermeister	Andreas Brigl.....-25
Kämmerei	Johannes Puchtler.....-21
Kasse	Hans Biber.....-23
Bauamt	Norbert Lechner.....-24 Elisabeth Lerzer.....-20
Standes-/Passamt/ Rentenangelegenheiten	Andreas Wagner.....-26
Einwohnermelde-/ Passamt	Kathrin Harrer-10
Bauhof	Hermann Kößler.....-33
Tourist-Information	Christa Eichl-28 Fax 985594
Kläranlage	Tobias Frühauf.....-34

Wertstoffhof

Öffnungszeiten Recyclinghof

Der Recyclinghof in Titting ist samstags (ganzjährig) von 9 – 11 Uhr, mittwochs in den Monaten Februar bis Oktober von 16 – 18 Uhr und mittwochs in den Monaten November bis Januar von 15 – 17 Uhr geöffnet. An Feiertagen bleibt der Recyclinghof geschlossen. Außerhalb dieser Zeiten darf vor dem Bauhof bzw. Recyclinghof nichts abgelagert werden. Illegale Ablagerungen werden kostenpflichtig entfernt. Es wird gebeten, die angelieferten Materialien zu sortieren, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Ein Blick in die verteilten Abfallfibeln kann hierzu hilfreich sein. Wir weisen darauf hin, dass die angelieferten Materialien nach Anweisung selbst in die entsprechenden Behälter entladen werden müssen. Eine Mithilfe seitens der Aufsicht des Recyclinghofes kann nicht gewährt werden. **Folgende Materialien können angeliefert werden:** Batterien, CDs/DVDs, Elektrogeräte, Flachglas, Folien, Holz, Karton, Korken, Neonröhren, PU-Schaumdosen, Schrott, Sperrmüll, Tonerpatronen

Annahme von Bauschutt im Recyclinghof Titting

Der Markt Titting bietet eine kostenpflichtige Anlieferung von kleinen Mengen bis maximal ½ cbm Bauschutt an. Die nächsten Termine hierfür sind an folgenden **Samstagen, 10. Oktober 2020, und 7. November 2020 jeweils zwischen 9 – 11 Uhr** beim Recyclinghof in Titting. Außerhalb dieser Zeiten wird **kein** Bauschutt angenommen. **Folgende Materialien können angeliefert werden:** Beton mit einer Kantenlänge von max. 1 mtr., Ziegel, Fliesen, Porzellan, Drahtglas, Steine, unbelastete Erde, „neue“ Ziegel mit Füllung aus Perlite oder Mineralwolle in den Zwischenräumen. **Keinesfalls angenommen wird:** Rigips, Porenbeton (Ytong), Fermacell, Heraklith, belastetes Erdreich. Bei einer Anlieferung werden die unten stehenden Kosten erhoben. Die Kosten sind beim Personal des Recyclinghofes in bar zu entrichten. Außerdem ist die angelieferte Menge durch Unterschrift zu bestätigen.

- 1/2 cbm, 30 €
- 1/8 cbm (ca. 1-2 Schubkarren), 10 €
- 1/4 cbm, 15 €
- 1 Eimer (ca. 10 ltr.), 1 €

Abholung Sperrmüll auf Anforderung:

Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH
Untermühlweg 3, 92339 Beilngries
Telefon: (08461) 436, Internet: www.bachhuberundpartner.de

Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Markt Titting, Rathausplatz 1, 85135 Titting
Tel. (08423) 9921 -0, Fax (08423) 9921 -11
Internet: www.titting.de, E-mail: info@titting.de

Druck und Anzeigenverwaltung:

Druckerei Fuchs GmbH, Gutenbergstr. 1, 92334 Pollanten,
Tel. (08462) 9406-0, Fax (08462) 9406-20,
Internet: www.fuchsdruk.de, E-mail: mtb@fuchsdruk.de

Abgabetermine: Abgabetermin für Texte ist jeweils der 15. und für Anzeigen der 20. des Monats

Auflage: 1.000 Exemplare

Nachrichten aus dem Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Urlaubszeit verlief in diesem Jahr unter dem Eindruck der Corona-Pandemie für die meisten von uns sicherlich unter besonderen Umständen. Den wohlverdienten Urlaub in heimischen Regionen oder zumindest im Inland zu verbringen, war in der Vergangenheit für viele von uns ein abwegiger Gedanke. Im Sommer führt uns der Weg meistens in die Ferne.

Die staatlich verordneten Rahmenbedingungen ließen zwar auch heuer Reisen in den Süden zu, diese waren aber mitunter mit klar definierten, formalen Auflagen verbunden. Viele scheuten daher den Weg über die Grenze und verbrachten ihren Urlaub in deutschen Regionen. Trotz teilweise massiver Menschenansammlungen an den Seen oder auf den alpinen Berggipfeln blieb - zumindest in unserem Landkreis - die Inzidenzzahl im Rahmen. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten und ist kaum abzuschätzen. Wichtig ist meines Erachtens weiterhin, aufeinander Rücksicht zu nehmen und entsprechende Schutz- und Hygieneregeln zu beachten, um das öffentliche bzw. gesellschaftliche Leben mit dem Corona-Virus so gut es geht zu meistern. Daher hoffe ich, dass es Ihnen allen gut geht und wir auch in Zukunft in unserer Gemeinde von Corona-Infektionen weitgehend verschont bleiben.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Situation und den Erfahrungswerten der zurückliegenden Monate begrüße ich es nicht nur als Bürgermeister, sondern auch als Vater zweier schulpflichtiger Kinder sehr, dass unsere Schulkinder wieder in gewohnter und bewährter Weise beschult werden und sich die Betreuungssituation in den einzelnen Einrichtungen insgesamt wieder einigermaßen normalisiert hat. Unseren ABC-Schützlingen wünsche ich einen guten Start in die Schullaufbahn und eine erfolgreiche und schöne Zeit an unserer Schule. Der Marktgemeinderat hat gerade in den letzten Wochen viel für den weiteren Ausbau der digitalen Infrastruktur an der August-Horch Grund- und Mittelschule getan, um allen Schülerinnen und Schülern ein angenehmes und zeitgemäßes Lernumfeld zu bieten. Gerade die letzten Wochen und Monate haben die Vorzüge eines überschaubaren und personalisierten Schulverbundes verdeutlicht und hoffentlich auch bei den zuständigen Entscheidungsträgern die Bedeutung eines dezentralen, ländlich geprägten Schulstandortes unterstrichen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger. Mit der Wahl eines Ortssprechers in Großnottersdorf sind nunmehr wieder alle Ortsteile unserer Marktgemeinde im Gemeinderat vertreten. In Anbetracht der Komplexität vieler Themen, die zumeist Bedeutung für alle Bürgerinnen und Bürger unserer elf Ortschaften haben, ist ein Gemeinderat wie auch ein Ortssprecher wichtiges Bindeglied zwischen

Marktgemeinderat und der Bürgerschaft. Die Ausübung dieser wichtigen kommunalen Ehrenämter verdient uneingeschränktes Lob, Dank und Anerkennung.

Bleiben Sie alle gesund.

Beste Grüße und Wünsche.

Ihr

Andreas Brigl

Erster Bürgermeister

Bürgersprechstunden

Die nächste Bürgersprechstunde findet am 10. Oktober von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus statt. Um kurze Terminabsprache unter Tel. 08423/9921-0 wird gebeten.

Marktgemeinderatssitzung

Die nächsten Marktgemeinderatssitzungen finden an folgenden Terminen jeweils um 19:30 Uhr im Rathaus statt:

- 06. Oktober 2020
- 27. Oktober 2020

Fundsachen

- Lesebrille (Sparkasse Titting)
- Schlüsselbund (Nähe Aichmühle)

Problemmüllaktion

Am Samstag, 10. Oktober 2020 findet zwischen 9.00 Uhr und 10.00 Uhr die Problemmüllaktion am Bauhof in Titting statt. Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite des Müllabfuhrterminkalenders des Landkreises Eichstätt.

AbleSEN der Zählerstände 2020

Die Zweckverbände zur Wasserversorgung der Jura-Schwarzach-Thalach Gruppe und der Kindinger Gruppe senden den Abnehmern eine Benachrichtigung zu. Die Eigentümer können über das Internet, telefonisch, per Fax oder mit der zugestellten Ablesekarte ihren aktuellen Zählerstand der Verwaltung des Zweckverbandes mitteilen. Der Verbrauch muss geschätzt werden, wenn nach einer Frist von zwei Wochen keine Rückmeldung den Zweckverband erreicht.

Für Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle persönlich und telefonisch unter Telefon 08463 1770 gerne zur Verfügung.

Neue Mitarbeiterin in der Bauverwaltung

Seit 1. September ist Frau Elisabeth Lerzer in der Verwaltung der Marktgemeinde Titting tätig. Als diplomierte Bauingenieurin wird sie sich in die Aufgabenbereiche des Bauamtes einarbeiten und zukünftig dessen Leitung von Herrn Lechner übernehmen, der im März 2023 in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eintreten wird.



Nach langjähriger Tätigkeit als Projektleiterin in einem Ingolstädter Ingenieurbüro wird sie ihren Erfahrungsschatz in Ihrer Heimatgemeinde einbringen.

Frau Elisabeth Lerzer wohnt mit Ihrer Familie in Großnottersdorf und ist 35 Jahre alt.



Neuer Ortssprecher in Großnottersdorf gewählt



Mit der Wahl von Michael Medl zum Ortssprecher für Großnottersdorf ist der Tittinger Marktgemeinderat komplett und jeder ehemals selbständige Gemeindeteil im Gremium vertreten.

Nach der Wahl, die unter Einhaltung der Corona-Bedingungen stattfand, beglückwünschte Bürgermeister Andreas Brigl den neuen Ortssprecher Michael Medl zur Wahl und freute sich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Mitarbeiter/in für die Busaufsicht gesucht

Der Markt Titting sucht für die Betreuung der Schülerinnen und Schüler der August-Horch-Grund- und Mittelschule ab sofort eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter. Die Arbeitszeiten betragen jeweils 3 bis 4 Wochenstunden. Die Anstellung erfolgt als geringfügige Beschäftigung.

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Aufsicht über die Schülerinnen und Schüler beim Warten auf den Schulbus
- Unterstützung der Mittagesbetreuung bei Engpässen

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Puchtler unter Tel. 08423 9921-21, per Mail unter puchtler@titting.de oder persönlich zu den üblichen Geschäftszeiten im Rathaus.

Aus dem Bauamt

Folgenden Bauvorhaben wurde zugestimmt:

- Errichtung eines Rinderstalles als Weidezelt für einen landwirtschaftlichen Betrieb in Petersbuch

Aus dem Standes- und Einwohnermeldeamt

Neubürger

Schweiger Rebecca (Erkertshofen)

Geburten

Bergmann Raphael (Petersbuch..... 12.08.2020

Spielbauer Anton (Emsing)..... 23.08.2020

Sterbefälle

Uhl Maria (Stadelhofen) 18.09.2020

Heiß Adolfine (Erkertshofen) 22.09.2020

Kultur und Tourismus

Geführte Wanderung

Herbstliche Wanderung Titting - Herlingshard - Emsing

Datum: 18.10.2020

Zeit: 14:00 bis 17:30 Uhr

Hinweis: Kinder nur in Begleitung einer Aufsichtsperson



CHRISTIAN WINKLER
SCHREINERMEISTER

Kellerstraße 3
85135 Titting-Morsbach
Telefon: +49 (0) 8423 / 98 57 33
Telefax: +49 (0) 8423 / 98 57 34
www.schreinerei-winkler.de
info@schreinerei-winkler.de

Natürlich. Nachhaltig. Wohnen.
Innenausbau, Möbel, Fenster und Türen.

Für Ihren GARTEN

Humus, Rindenmulch, Recyclingbaustoffe, Kies, Schotter, Sand, Splitt

Entsorgung von Gartenabfällen

- Abholung oder Lieferung
- Wertstoffhof auch samstags geöffnet

SCHUTT KARL
91790 Burgsalach-Pfraunfeld
Telefon: 09147 9433-0
www.schutt-karl.de

Wernerbuam

Draußen brrrr... drinnen aahhh...

Herbstaktion!
20% Rabatt auf alle Fenster

gültig bis 01.12.2020

>> Ihr zuverlässiger Partner rund ums Haus <<

wernerbuam. GbR, Markus und Andreas Werner
0151/46630998 • mobil • 0151/20192009
info@wernerbuam.de • www.wernerbuam.de

Götzenberger
Meisterbetrieb GmbH

Heizung Sanitär Lüftung

- ✓ Heizungsmodernisierung
- ✓ Wartung/Reparaturen
- ✓ Wasseraufbereitungsanlagen
- ✓ Badsanierungen
- ✓ Solaranlagen/Lüftungsanlagen
- ✓ Neubauten/Umbauten

Jürgen Götzenberger
Beilngrieserstr. 5 • 85125 Kinding
Tel.: 08467/80 1462 • Mobil: 0170/533 4074

info@heizungsbau-goetzenberger.de
www.heizungsbau-goetzenberger.de

www.ctk.gmbh

Deine große Leidenschaft ist die IT, das Internet, die Technik?
Dann bist Du bei uns richtig!

CTK IT-Lösungen und Service

WIR BILDEN IT-HELDEN AUS!

Wir sind ein erfahrenes, aufstrebendes **IT-Systemhaus** mit flachen Hierarchien & familiären Strukturen und bieten für **September 2021** Ausbildungsplätze mit Zukunft an:

FACHINFORMATIKER FÜR SYSTEMINTEGRATION (M/W/D)

IT-SYSTEMELEKTRONIKER (M/W/D)

Starte Deine Karriere jetzt!

CTK Gesellschaft für Computertechnologie mbH
An der Gredl 3 — 91171 Greding

+49 (8463) 6423-0
Bewerbung@ctk-gmbh.de

BiO nach EG-Öko-Verordnung

Jura-Biohof
Hof Bio bewahrt die

Naturland

- Eier aus Mobilstallhaltung
- Kartoffeln
- Dinkel-Eiernudeln
- Dinkel- u. Roggenmehl
- Hühnerfond u. -Suppe
- Suppenhühner

Selbstbedienung rund um die Uhr im „Eierkammerl“ am Hof

Christian Schiegl • Dorfstr. 42 • 85135 Kaldorf • Tel. 08423/985444 • www.jura-biohof.de

DUALES SYSTEM BEI E+R
Büromanagement & Handwerk

AUSBILDUNG UND KARRIERE BEI UNS!

KAUFMANN / KAUFFRAU FÜR BÜROMANAGEMENT
JETZT BEWERBEN!

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

FENSTER, TÜREN, ALARMANLAGEN & MEHR...

EIBNER REGNATH
...da san mia dahoam!

WWW.EIBNER-REGNATH.DE



Zunächst geht es am Weißlingbach und an der Anlauer entlang, vorbei an früheren Wehren für die Mühlenanlagen, führt uns der Weg dann steil bergauf nach Herlingshard. Von dort hinab nach Emsing und am Waldrand zurück nach Titting.

Treffpunkt: Tourist-Information Titting

Anmeldung erforderlich in der Tourist-Information unter der Tel. Nr. 08423/9921-28 oder tourismus@titting.de

Veranstaltungen

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

aufgrund der momentanen Situation bzgl. der Maßnahmen zur Verlangsamung der Corona-Infizierungen kann es zu Absagen oder Verschiebungen von Veranstaltungen in Titting und seinen Ortsteilen kommen. Beachten Sie daher ergänzend zu unserer Homepage bitte auch die Tagespresse, Aushänge, Internetseiten der Veranstalter oder sonstige Medien/Informationsquellen.

Aus dem Gemeinderat

12. Sitzung des Marktgemeinderates am 11.08.2020

Für die Einbeziehungssatzung „Limesstraße Süd“ in Erkertshofen ist nach Behandlung der im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen der Satzungsbeschluss gefasst worden und die Einbeziehungssatzung kann in Kraft treten.

Schule

Neuer Schulleiter an der August-Horch-Grund- und Mittelschule

Seit Beginn des Schuljahres hat die August-Horch-Grund- und Mittelschule Titting mit Herrn Franz Josef Neumayr einen neuen Schulleiter. Der gebürtige Eichstätter ist Nachfolger von Christian Graf, welcher nach Thalmassing wechselte. Neumayr begann seine Laufbahn in Eitensheim, wo er die zweite Staatsprüfung ablegte. Danach war er in Rennertshofen im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen tätig, bevor er 2016 nach Beilngries als Konrektor wieder in den Landkreis Eichstätt zurückkehrte. Seit 1. August 2020 wurde er mit der Aufgabe als Schulleiter in Titting betraut. Er „freue sich sehr auf diese neue Herausforderung“ und habe trotz der Corona-Pandemie, die auch das schulische Leben einschränkt, bereits in der kurzen Zeit hier in Titting „viele positive Erfahrungen“ machen dürfen. Herr Neumayr ist verheiratet, hat zwei Kinder und lebt in Eichstätt.



Pausenbrotbox-Aktion der Altmühl-Jura-Regionen

Wie bereits in den vergangenen Jahren überreichte 1. Bürgermeister Andreas Brigl zum Schulanfang wieder allen Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse eine Pausenbrotbox, gefüllt mit Obst und einem gesunden Müsli, das von der Hainmühle Morsbach gesponsert wurde, sowie einem Faltblatt mit Vorschlägen für ein gesundes Pausenbrot.



Rektor Franz Josef Neumayr, Andrea Biehler von der Hainmühle Morsbach und 1. Bürgermeister Andreas Brigl mit den Schülerinnen und Schülern der 1. Klasse der August-Horch-Schule nach der Übergabe der Pausenbrotboxen

Schulanfangs-Gottesdienst

Unter freiem Himmel fand der diesjährige Anfangsgottesdienst für die Tittinger Schule statt.

Herr Pfarrer Trollmann ließ die gesamte Schulfamilie im Pfarrgarten Platz nehmen. So wurde für alle Schulkinder und Gottesdienstbesucher während der Feier, die den Schwerpunkt „Der gute Hirte“ hatte, trotz Maskenpflicht für frische Luft gesorgt.



Kindergärten

Kindergarten St. Michael

Neues Kindergartenjahr – neues Spielzeug

Mit großer Freude starteten wir vor Kurzem in ein neues Kindergartenjahr! Nicht nur für unseren Neuzuwachs war dies mit großer Aufregung verbunden, auch unsere routinierten Schützlinge durften ein paar Veränderungen feststellen. Es gab nämlich einige Neuanschaffungen für unseren Kindergarten. Vieles davon war nur möglich, dank einer großzügigen Spende unseres Elternbeirats. Dieser überraschte uns kurz vor der Sommerpause mit 1.200 €.

Mitteilungen

Projekte, Veranstaltungen, Aktuelles

Brotzeitboxen für Schulanfänger

Für einen guten Start in den Schultag ist ein gesundes Pausenfrühstück enorm wichtig. Es hebt die Konzentration und trägt zum Wohlbefinden bei. Deshalb spendieren einige Altmühl-Jura-Gemeinden auch in diesem Jahr „ihren“ Erstklässlern zum Schulanfang Brotzeitboxen, von deren Deckel den Kindern als Aufdruck das lustige Altmühl-Jura Maskottchen „Jurix“ entgegenlacht. (Foto: Altmühl-Jura)



Tonnen Natursteinquader verbaut und ca. 1.200 m² Fläche neu gestaltet und mit verschiedenen gebietsheimischen Blumen- und Wiesengräsern angesät. Fast 50 Sträucher und Bäume wurden neu gepflanzt. Die Kosten für die Maßnahme des Landkreises Eichstätt liegen bei rund 70.000 Euro und werden zu 60% mit Leader-Fördermitteln gefördert.



(Foto: Klement/NPA)

LAG-MANAGEMENT

Entschleunigungsstation Pfalzpaint eröffnet

Als erstes Teilprojekt des Leader-Kooperationsprojekts „Wassererlebnis Altmühltal: Qualitätsoffensive für Freizeit- und Erlebniseinrichtungen im Naturpark Altmühltal“ wurde Anfang September im Gemeindebereich Walting die „Entschleunigungsstation Pfalzpaint“ eröffnet.



Zahlreiche Ehrengäste übergaben die Entschleunigungsstation in Pfalzpaint ihrer Bestimmung. (Foto: Gabler)

Als eindrucksvoller Erholungs- und Erlebnisplatz lädt die Station direkt an der Altmühl Einwohner und Gäste zu einer Pause beispielsweise bei Radtouren, Bootsausflügen oder Spaziergängen ein. Für die Umsetzung des Projekts wurden rund 1.000 m³ Material bewegt, etwa 100

Das Projekt „Wassererlebnis Altmühltal“ hat zum Ziel, die natürlichen Besonderheiten rund um das Thema Wasser im Naturpark Altmühltal umweltpädagogisch in Wert zu setzen. Gleichzeitig sollen Besucher wie Einheimische für das einmalige Ökosystem in der Region sensibilisiert werden. Hierfür wurde in einem mehrere Landkreise umfassenden Dachprojekt ein Projektmanagement im Informationszentrum Naturpark Altmühltal installiert.

Ein weiteres Teilprojekt der ersten Projektphase in der LAG Altmühl-Jura ist die Neukonzeption der Dietfurter Wasserwege. In einer zweiten Projektphase für investive Teilprojekte können konkrete Vorhaben mit den entsprechenden Zielsetzungen noch bis 31.10.20 beim LAG-Management angemeldet werden. Einige Gemeinden haben hierfür schon Interesse signalisiert.

Bauernmärkte in der Region:

donnerstags	Bauernmarkt Dietfurt
freitags	Bauernmärkte Greding & Titting
samstags	Beilngrieser Bauernmarkt

Herzlichen Glückwunsch zum 65. Geburtstag

Andreas Brigl gratulierte im August der Kindinger Bürgermeisterin Rita Böhm zum 65. Geburtstag. Von 2011-2014 war sie Vorsitzende von Altmühl-Jura. (Foto: Lund)





Hiermit war es uns möglich nun endlich für jede Krippengruppe eine Puppenecke einzurichten. Hierfür gab es eine neue Spielküche mit dazu passendem Kochgeschirr aus Rohrzucker. Um das Talent unserer zukünftigen Spitzenköche weiter zu fördern, wurde auch eine neue Küche für unseren Garten angeschafft. Neben vielen neuen Spielen gab es u. a. auch neues Lego und zwei Indianerzelte, über die sich all unsere Kinder sehr freuten.



Ein herzliches Dankeschön auch nochmals auf diesem Wege für das Engagement unseres Elternbeirats 2019/2020!!

Abschied Teil 2

Neben der offiziellen Verabschiedung, von der wir im letzten Marktgemeindeblatt berichteten, haben wir uns kurz vor den Ferien nochmals ganz persönlich von unseren Vorschülern verabschiedet. Hierzu haben wir sie zu einem ganz besonderen Nachmittag eingeladen. Dreh- und Angelpunkt war es, das Abenteuer einer Waldralley gemeinsam zu meistern. Über viele, verschiedene Such-, Rate- und Geschicklichkeitsstationen mussten unsere Schulanfänger ihr Teamwork unter Beweis stellen. Unter anderem wurden während der Rallye auch einige Naturmaterialien gesammelt, die später zur Gestaltung eines



wunderschönen Mandalas verwendet wurden. Belohnt wurde die Anstrengung mit einem abendlichen Pizzasessen, bevor es mit Einbruch der Dunkelheit endgültig hieß Abschied zu nehmen.

Wir wünschen all unseren Schulanfängern und ihren Eltern eine wunderschöne Schulzeit!!!

Vereinsnachrichten

Preisverleihung in kleinem Rahmen

Die Preisverleihung, die eigentlich beim großen Jubiläumsfest der Kgl. Priv. Feuerschützengesellschaft, zum 150-jährigen Bestehen des Vereins, inmitten von zahlreichen Schützenschwestern und Schützenbrüdern, Gästen und Besuchern im Mai durchgeführt worden wäre, fand nun wegen Corona im kleinen Rahmen im Schützenhaus in Titting statt. Schützenmeister Richard Eder konnte dazu den Schirmherrn des Jubiläumsfestes, Bürgermeister Andreas Brigl, Bezirksrat Reinhard Eichiner, das Gründungs- und Ehrenmitglied Josef Baumann sen., das Schützenurgestein und Ehrenmitglied Johann Englhardt sowie die Scheibengewinner begrüßen.

Mehrere Jahre wurde vom Festausschuss auf dieses Ereignis hingearbeitet, so Schützenmeister Richard Eder. Das Eröffnungsschießen sowie das Preisschießen verliefen auch wegen der sehr guten Vorbereitung äußerst erfolgreich. 1157 Schützen aus nah und fern kamen nach Titting, um sich beim großen Preisschießen zu beteiligen. „Die Weichen für ein harmonisches, friedvolles und erfolgreiches Schützenfest waren gestellt“, so der Schirmherr, Bürgermeister Andreas Brigl. Doch dann musste das Fest wegen Corona abgesagt werden. Nun soll es vom 7. bis 9. Mai 2021 stattfinden.

Bei der Verleihung ging die Festscheibe mit dem Luftgewehr, gestiftet von Bürgermeister Andreas Brigl, sowie der dazu gehörige Geldpreis in Höhe von 800 Euro an Lea Humbold von Bavaria Unsernherrn mit einem 6,7-Teiler.

Auf den weiteren Plätzen folgten Julia Lochau, Andreas Hofer Sassanfahrt (8,5-Teiler), Karl-Heinz Gutmann, SSV Hesselberg (10,2), Julian Schönwald, SSG Jura Altmühl (13,0), Nadine Schwertberger, SG Monheim (13,6) sowie Florian Finsterer, FSG Titting mit einem 14-Teiler. Die Festscheibe mit der Luftpistole, gestiftet von Josef Baumann senior, sowie den Geldpreis in Höhe von 500 Euro gewann Juri Gebhart von der FSG Titting mit einem 39,7-Teiler. Auf die weiteren Wertungsplätze kamen Andreas Ostertag, SG Hubertus Pietenfeld (41,2), Karin Meier, Enzian Weinsfeld (64,3) sowie Josef Baumann von der FSG Titting mit einem 65-Teiler. Den besten Schuss auf die Festscheibe LG/LP Auflage, gestiftet von Max Englhardt, sowie den Geldpreis in Höhe von 400 Euro, gab Victoria von Sachsen-Coburg, Edelweiß Möhren, mit einem 9,8-Teiler ab. Die weiteren Wertungsplätze belegten Raimund Siebein, Heckenrose Irsching (13,3), und die Schützen der Bavaria Unsernherrn, Konrad Weiß, (21,0), Friedrich Lindauer (22,4), Thomas Hofmann (23,5) und Ingrid Heubusch mit einem 23,8-Teiler.

Die meisten Schützen brachte der Ausrichterverein an die Stände. 175 traten für die FSG Titting an. Da der Heimver-

ein bei der Meistbeteiligung jedoch außer Konkurrenz war, kamen der SV Morsbachtal mit 68 Schützen, die Limesschützen Erkertshofen (52), der SV Almburg Irfersdorf (35), die SG Altdorf (32) sowie die FFW Titting mit 29 Schützen auf die Preis- und Wertungsplätze.

Den besten Schuss auf die Jubiläumsscheibe LG/LP gab Carolin Beck vom SV Morsbachtal mit einem 5-Teiler ab. Auf Platz zwei folgte Stefan Beck vom SV Morsbachtal mit einem 7-Teiler. Hans Zitzmann von der SG Deutsch-Hans Gangkofen gab mit einem 10,7-Teiler den besten Schuss auf die Jubiläumsscheibe LG/LP Auflage ab. Bester Schützen auf die Punkscheibe mit dem Luftgewehr war Simon Wittmann vom SV Almburg Irfersdorf mit einem 3,0-Teiler. Mit der Luftpistole sicherte sich hier Jakob Rieder von den Limesschützen Erkertshofen mit einem 2,7-Teiler den ersten Platz. Auf die Punkscheibe LG/LP Auflage zielte Rudolf Gebert vom SV Wendelstein mit einem 1,0-Teiler am besten. Auf die Glückscheibe LG/LP zielte Jakob Rieder von den Limesschützen Erkertshofen mit einem 2,7-Teiler am besten



Bei der Corona bedingten kleinen Preisverleihung im Tittinger Schützenhaus überreicht Schützenmeister Richard Eder (links) und 2. Schützenmeister Michael Templar (rechts) die Festscheiben an die jeweiligen Gewinner, Disziplin Luftgewehr Lea Humbold (Mitte), Bavaria Unsernherrn, Luftpistole Juri Gebhart (rechts), FSG Titting und der Disziplin LG/LP Auflage Victoria von Sachsen-Coburg (links), Edelweiß Möhren. Den Gewinnern gratulierten der Schirmherr, Bürgermeister Andreas Brigl, Bezirksrat Reinhard Eichiner, Sportleiter Daniel Scholz sowie die Ehrenmitglieder Josef Baumann sen. und Max Englhardt.
Foto und Text: Josef Weiß

Aus der Gemeinde

Der Markt Titting gratuliert sehr herzlich:



Frau Barbara Lindner aus Emsing zum 90. Geburtstag am 24.08.2020



Herrn Michael Bauer aus Altdorf zum 80. Geburtstag am 16.09.2020



Frau Maria Laumeyer aus Kesselberg zum 85. Geburtstag am 21.09.2020

Bücherei

Die Pfarr- und Gemeindebücherei Titting lädt zu einer Heckenführung für Kinder mit dem Jagdpächter Hans Rudingsdorfer am Samstag, den 17.10.2020 um 14:00 Uhr ein. Treffpunkt Bücherei.

Bei Regenwetter findet eine Veranstaltung in den Räumen der Bücherei Titting statt. Dauer ca. 1,5 Stunden

Bitte um Anmeldung bis 15.10.2020 unter Telefon 08423-1388. Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt.



Biodiversität

Insekten brauchen auch im Winter unseren Schutz



Blüten sind wichtig – aber nicht genug

Pflanzen – vor und nach der Blüte – bieten Insekten für alle Bedürfnisse passende Lebensräume. In vielen Städten



und Kommunen, auf Firmengeländen und Privatgrundstücken werden blühende Kräuter und Stauden als Nahrungsquellen für Insekten angepflanzt. Einige Blühflächen werden im Herbst stellenweise bewusst nicht gemäht oder umgegraben. Denn die abgeblühten Pflanzen bieten zahlreichen Insekten Winterquartiere – und dienen vielen Vögeln als natürliche Nahrungsquelle.

Nächstes Frühjahr werden die Flächen gemäht – und bringen dann wieder ein Meer von Blüten hervor. Der Zyklus der Natur beginnt von Neuem.

Auch abgeblühte Pflanzen sind wichtig!

Im Sommer sind bunte Blumen allgemein willkommen. Wenn die Pracht verblüht ist und braunen Stängeln weicht, fragen sich viele Bürgerinnen und Bürger: „Warum wird hier nicht gemäht?“ Doch was manches Auge als ungepflegt empfindet, ist für unsere Insekten überlebenswichtig!

Für den Erhalt unserer Schöpfung

Insekten machen unsere Naturheimat wertvoll. Sie übernehmen wichtige Ökosystemleistungen als Bestäuber und sind Nahrungsgrundlage für andere Tiere. Spätestens seit der Krefelder Studie 2017 ist jedoch ein massiver Rückgang der Insektenbiomasse und des Artenreichtums belegt. Die Gründe dafür sind vielfältig – die Ursache jedoch immer die gleiche. Egal, ob wir zu viel Fläche bebauen oder unsere Äcker zu intensiv bestellen – der Mensch trägt eine große Mitverantwortung. Es liegt deshalb auch an uns, Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Mit dem „Blühpakt Bayern“ wollen wir dem Insektensterben entschieden entgegenwirken. Es ist höchste Zeit zu handeln!

So kommen unsere Insekten gut über den Winter

- ❁ Nur wenige Schmetterlinge, wie Distelfalter und Admiral, wandern im Winter wie Zugvögel in wärmere Regionen.
- ❁ Die großen Völker der Honigbienen und Ameisen halten ihre Nester selbst warm.
- ❁ Alle anderen Insekten müssen in klirrender Kälte ausharren.
- ❁ Der Zitronenfalter trotzt den Minustemperaturen mit körpereigenem Frostschutzmittel.
- ❁ Einige Falter, wie der Kleine Fuchs, flüchten in frostfreie, feuchte Baumhöhlen, Dachböden oder Keller.
- ❁ Die meisten Insekten überwintern als Eier, Larven oder Puppen. Dazu müssen wir ihnen die Pflanzen lassen: Denn vertrocknete Blüten, Blätter und Stängel bieten ideale Winterquartiere.

Informationen anderer Behörden und Institutionen

Langjährige Feldgeschworene von Landrat Anetsberger ausgezeichnet

Die Feldgeschworenentätigkeit ist eine alte bayerische Tradition, das Amt des Feldgeschworenen eines der ältesten noch erhaltenen Ämter der kommunalen Selbstverwaltung: Entstanden ist das Ehrenamt im 13. Jahrhundert in Franken, als die dortigen Gerichte erkannten, dass vor

Ort Ansprechpartner in den einzelnen Dörfern nötig waren, die sich mit den lokalen Gegebenheiten auskannten und die Grenzbeaufsichtigung gewährleisteten. Neun Feldgeschworene des Landkreises Eichstätt, die seit vielen Jahren dieses Ehrenamt im gesamten Landkreisgebiet ausüben, konnte der Eichstätter Landrat Alexander Anetsberger im Innenhof der ehemals Fürstbischöflichen Residenz in Eichstätt aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit ehren. Zusammen mit dem Leitenden Vermessungsdirektor Claus Vetter vom Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in Ingolstadt und assistiert von Franz Heiß und Renate Reich vom Referat für Öffentliche Sicherheit und Ordnung im Landratsamt, konnte der Landkreischef eine Ehrenurkunde überreichen. Darin spricht der Staatsminister der Finanzen und für Heimat, Albert Füracker, Dank und Anerkennung aus.

Landrat Anetsberger ging in seiner Laudatio die große Bedeutung der Feldgeschworenen in Bayern und auf das sogenannte „Siebnergeheimnis“ ein: Zu der Zeit, in der es weder Flurkarten noch Maßzahlen über Grenzverläufe gab, wurden die gesetzten Grenzsteine von den Geschworenen nämlich mit geheimen Zeichen versehen, die nur ihnen bekannt waren und die auch nur mündlich weitergegeben wurden. Bei Streitigkeiten offenbarten die Geschworenen auf Grund des „Siebnergeheimnisses“ die Richtigkeit oder Falschheit der manchmal willkürlich veränderten Grenzen, aufgedeckte Veränderungen wurden oft hart bestraft. „Durch das Vertrauen der Feldgeschworenen bei der Bevölkerung tragen diese viel zum positiven Bild der Vermessungsverwaltung bei“, erläuterte der Landkreischef.

Die Aufgabe der Feldgeschworenen bestehe in erster Linie darin, die Grenzzeichen nach Festlegung durch das Vermessungsamt zu setzen. Darüber hinaus sollen die Feldgeschworenen auf die Erhaltung der Grenzzeichen hinwirken und deren Zustand überwachen. Die Feldgeschworenen sind auch befugt, selbst Grenzzeichen zu sichern, höher oder tiefer zu setzen oder auszuwechseln, wenn die beteiligten Grundstückseigentümer einverstanden sind. „Das Amt des Feldgeschworenen hat sich dem Wandel der modernen Zeit angepasst, denn durch die Unterstützung und Mitarbeit der Feldgeschworenen haben diese auch zur Fertigstellung der Digitalen Flurkarten beigetragen“, so Anetsberger. Die Feldgeschworenen seien wichtige Pfeiler in den Gemeinden und Dörfern, die zu Recht und mit Stolz die Ehrenurkunde des bayerischen Finanzministers entgegennehmen könnten. Vermessungsdirektor Vetter betonte, wie froh die Vermessungsingenieure immer seien, die Feldgeschworenen mit ihrer Orts- und Menschenkenntnis bei Grenzermittlungen und Teilungsvermessungen mit dabeizuhaben und bezeichnete das Team aus Vermessungsbeamten und Feldgeschworenen auch heute noch als „eine ideale Besetzung für bürgerfreundliches Verwaltungshandeln“.

Im Beisein der anwesenden Bürgermeister konnte Landrat Anetsberger zusammen mit Claus Vetter folgende Feldgeschworene ehren: Johann Schielein (Titting) für 50-jährige ehrenamtliche Tätigkeit, Johann Rabl (Kipfenberg) und Ferdinand Wallenberger (Hepberg) für je 40 Jahre, Richard Birgmeier (Wellheim), Peter Böhm und Siegfried Böhm (Titting), Manfred Horndasch (Titting), Alfred Meyer (Wellheim) sowie Bernhard Winhard (Dollnstein) für je

weils 25 Jahre. Der Landrat wünschte den „Ehrensiebnern“ noch viele schaffensreiche Jahre bei bester Gesundheit.



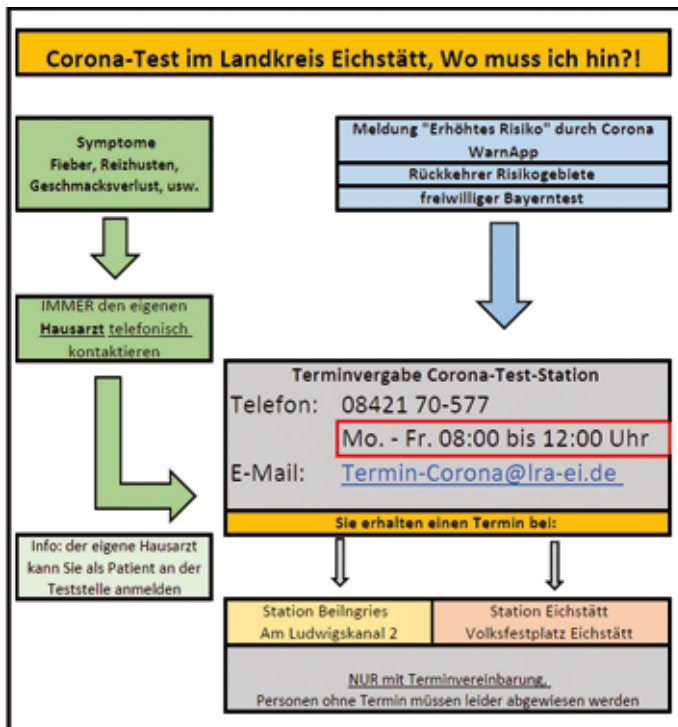
Text und Foto: Landratsamt Eichstätt, P. Preis

Corona-Tests im Landkreis Eichstätt

Der Landkreis Eichstätt betreibt zwei Corona-Test-Stellen, eine in Eichstätt und eine in Beilngries. Zur besseren Orientierung wurde eine Koordinierungsstelle eingerichtet.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung per Mail oder Telefon folgende Daten an:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Wohnort
- Grund des Tests (Risikogebiet, Bayerntest, Corona-Warn-App)
- Telefonnummer
- KFZ-Kennzeichen



Gesucht: Museumswart/in (m/w/d) für das Jura-Bauernhof-Museum

450-€-Basis – Ganzjährige, unbefristete Anstellung bei saisonabhängigem Arbeiten.

Beginn: 1. April 2021. Vorheriges Einlernen durch die Vorgängerin.

Sie sind die Hauptperson im Museum: Sie begrüßen kleine und große Gäste und stehen für Fragen zur Verfügung.



Sie führen Kinder wie Erwachsene auf lebendige Art durch das Jura-Bauernhof-Museum. Sie behalten das historische Gebäude im Blick, reagieren auf Beschädigungen und führen kleinere Reinigungsarbeiten durch. Die Arbeitszeiten sind während der Saison 2-3 Stunden an 6 Tagen der Woche (Montag ist das Museum geschlossen), an Veranstaltungen länger. Abhängig vom Bewerber können die Öffnungszeiten verändert werden. Besonders bei Veranstaltungen arbeiten Sie eng mit dem Infozentrum Naturpark Altmühltal zusammen. Mitbringen sollten Sie vor allem Freude am Umgang mit Menschen, Zuverlässigkeit und Interesse an den Themen des Museums.

Informationen über das Museum finden Sie unter: www.naturpark-almuehltal.de/jura-bauernhof-museum/

Bewerbungen bitte schriftlich an: Informationszentrum Naturpark Altmühltal, Regina Beylich, Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, Regina.Beylich@naturpark-almuehltal.de

Sonstiges

Angebote für Eltern

- Elternkurse - Informationsabende - Vorträge - Workshop (Auszug)

15.10.2020, 10.00 – 12.00 Uhr, Vortrag:

„Körper, Kuscheln – Grenzen wahren“, Ingolstadt: pro familia, Holzmarkt 2, Ref.: Elke Scheller, Dipl. Sozialpädagogin, Gebühren: gegen Spende, Anmeldung: 0841/379 289-0 bis 10.10.2020, Veranstalter: pro familia Ingolstadt.

Weitere Termine im Internet unter www.landkreiseichstaett.de/koki



Privatanzeigen

Yoga in Großnottersdorf – Dienstags, 18.15 Uhr sind noch Plätze frei. Infos unter 08423/985863 und robert.wohlgemuth@t-online.de

Brennholz aus heimischem Wald, ofenfertig. Tel. 08467/992



Bürokraft gesucht

(Anstellung als geringfügig beschäftigt mit wöchentlicher Arbeitszeit 6,5 Std.)



Wir sind seit 35 Jahren ein kleines Hilfswerk, haben unser Büro seit 12 Jahren in Titting und suchen eine zuverlässige und tatkräftige Unterstützung. (Weitere Infos unter: www.akmev.info)

Ihr Aufgabenbereich:

- alle allgemein anfallenden Bürotätigkeiten (Schreibarbeiten, Rechnungserstellung, Verpacken, Versand, Telefonübernahme, Sepa-Einzüge, Ablage ...)

Ihre Qualifikation:

- Sie verfügen über
- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (oder ähnliche Qualifikation)
- routinierter Umgang mit allen gängigen MS-Office-Programmen sowie modernen Kommunikationsmitteln

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an: A.K.M.e.V., Postfach 1104, 85065 Eichstätt oder per E-Mail an: office@akmev.info

Bei Fragen wenden Sie sich an Fr. Brigitte Kößler
Tel.: 08423/985729 (Mo-Fr 8-11:30 Uhr)



Jetzt gleich
Probefahrt vereinbaren



Volkswagen wird vollelektrisch – mit dem neuen ID.3

Stromverbrauch des neuen ID.3, kWh/100 km: kombiniert 15,4–14,5/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0. Effizienzklasse A+.

Stromverbrauch des neuen ID.3 Pro Performance, kWh/100 km: kombiniert 15,4–14,5/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0. Effizienzklasse A+.

Stromverbrauch des neuen ID.3 Pro S, kWh/100 km: kombiniert 14,1–13,5/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 0. Effizienzklasse A+.

Bierschneider

Sulzweg 2
92360 Mühlhausen
Tel. (09185) 94 00-0

Kelheimer Str. 35
92339 Beilngries
Tel. (08461) 64 24-0

Industriestraße 1/2
91171 Greding
Tel. (08463) 60 29 44-0

Schütterlettenweg 1/3
85053 Ingolstadt
Tel. (0841) 9 66 88-0

DRUCKEREI
FUCHS



OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK



Die Druckerei Fuchs GmbH sucht

PRAKTIKANTEN | AZUBIS
als OFFSETDRUCKER (w/m/d)
ab sofort.

Schick DEINE Bewerbung an DRUCKEREI FUCHS GmbH,
Gutenbergstraße 1
92334 Berching - Pollanten

ODER per E-Mail an schmidt@fuchsdruck.de

www.fuchsdruck.de